



Meditation 7

Franz Sedlak

Ist es nicht bezeichnend, dass in einer Zeit, in der das "In-Sein" einen fast verpflichtenden Charakter angenommen hat, das Ausflippen bzw. der Outsider einen ebensolchen Grad an Attraktivität gewonnen haben? Jedenfalls ist In-Sein nicht out, obwohl Out-Sein zunehmend in ist. Freilich sind diese Zerrbilder keine echten Lösungen, sie laufen letztlich auf unkritischen Konformismus und unkreative Opposition hinaus.